

**CDU-Fraktion**

**GRÜNE Fraktion**

**im Rat der Stadt Essen**

Gemeinsame Pressemitteilung

An die lokalen Medien

Essen, den 30.01.2008

**CDU und GRÜNE werden Bädergutachten sorgfältig prüfen**

Die sportpolitischen Sprecher der CDU-Fraktion **Siegfried Brandenburg** und der GRÜNEN-Fraktion **Mehrdad Mostofizadeh** sind zufrieden darüber, dass die Gutachter mit ihrer Arbeit umfassende Transparenz in den Bäderbereich gebracht haben.

Angesichts eines Sanierungsstaus von über 40 Mio. Euro, der von den Gutachtern im Herbst festgestellt wurde, ist die Entscheidung von CDU und GRÜNEN aus November 2006 richtig, die Sport- und Bäderbetriebe aufzufordern, mit externer bäderfachlicher Unterstützung eine umsetzbare und finanziell abgesicherte Bäderperspektive zu entwickeln.

**Brandenburg und Mostofizadeh:** „Unser Ziel ist es, die gesamte Bäderlandschaft wieder vollständig zu sanieren. Am Ende des Prozesses wird ein Konzept stehen, das sicherstellt, dass alle Bäder, die benötigt werden auf dem neuesten Stand sind und weiterhin ein flächendeckendes attraktives Bäderangebot in Essen zur Verfügung steht. Wir laden alle Betroffenen ein, sich an der Diskussion um die bestmögliche Lösung konstruktiv zu beteiligen.“

Unter Berücksichtigung der Interessen von Schulen, Vereinen und der Öffentlichkeit müssen wir die Infrastruktur an das notwendige, aber auch das finanzierbare Maß anpassen. Brandenburg und Mostofizadeh sichern zu, die Einzelentscheidungen sorgfältig zu prüfen und mit allen Beteiligten zu diskutieren. Beide sind sich im Klaren darüber, dass nun die Chance besteht, den Sanierungsrückstau aufzulösen.

„Das eigentliche Ziel des Bädergutachtens, ja des gesamten Masterplans Sport, ist es, den zukünftigen Bedarf zu klären und an die Möglichkeiten der Stadt anzupassen. Wir werden jetzt dafür sorgen, dass die Bäder die erhalten bleiben, so schnell wie möglich instandgesetzt werden!“, versprechen CDU und GRÜNE.

Mit freundlichen Grüßen

**Heribert Piel**

**Hiltrud Schmutzler-Jäger**